

INHALT

Vorwort	VII
<i>Georg Winckler</i>	
Einleitende Gedanken zu Alfred Ebenbauer als Hochschulpolitiker	1
<i>Jörg Hoyer</i>	
Der Universitätspolitiker Alfred Ebenbauer	3
<i>Volker Mertens</i>	
Ein Carmen historico-philologicum für Alfred Ebenbauer Akademischer Festvortrag zum 60. Geburtstag von Alfred Ebenbauer am 13. Oktober 2005 im Großen Festsaal der Universität Wien	15

<i>Karl Bertau</i>	
Poetische Spiegelreflexe Zum deutenden Erzählen des Erzählers	25
<i>Helmut Birkhan</i>	
Pseudobiographisches zu König Arthur	41
<i>Constanza Cordoni</i>	
Was ist denn mythisch am Cid?	69
<i>Cyril Edwards</i>	
Censoring Siegfried's Love-Life: the ›Nibelungenlied‹ in the Third Reich	87
<i>Sonja Glauch</i>	
Poetische Evidenz ›Mythos‹ als Denkform oder als erzählerisches Kalkül im ›Lancelot‹ Chrétiens de Troyes?	105
<i>Leopold Hellmuth</i>	
Hans Schiltbergers Besuch bei der Sperberburg	129

<i>Sandra Illibauer-Aichinger</i>	
Totgesagte leben länger	
Auf der Suche nach dem Mythos im ›Jüngerem Titurek‹	145
<i>Johannes Keller</i>	
Reden und Schweigen: Meister Eckharts Predigten	161
<i>Manfred Kern</i>	
Thymos, Kultur und Geschlecht	
Perspektiven einer traumatologischen Lektüre der <i>chanson de geste</i>	173
<i>Harald Kleinschmidt</i>	
Wo wohnten die Myrgingas des Widsith-Gedichts?	193
<i>Fritz Peter Knapp</i>	
Die französische Vorlage der ›Guten Frau‹ – ein <i>roman mondain</i> ?	207
<i>Florian Kragl</i>	
<i>Fortes fortuna adiuvat?</i>	
Zum Glücksbegriff im ›Fortunatus‹	223
<i>Hartmut Kugler</i>	
Ein Ränkespiel der Blicke im Naumburger Dom	
Ranke und die Stifterfiguren des Westchors	241
<i>Volker Mertens</i>	
Wolfram, Klopstock und Homer	259
<i>Matthias Meyer</i>	
Liebe, Ordnung und Begehren im ›Prosalancelot‹	279
<i>Lydia Miklautsch</i>	
Zuerst die Rüstung, dann der Held	
Männlichkeit und Maskerade am Beispiel des Eckenlieds	299
<i>Victor Millet</i>	
Der Schmied und der Erlöser	
Zur Deutung Wielands im altenglischen ›Boethius‹	
und auf dem Runenkästchen von Auzon	311
<i>Jan-Dirk Müller</i>	
Mythos und mittelalterliche Literatur	331
<i>Ulrich Müller</i>	
›Nibelungenlied‹, Heldenepik, höfische Epik – gesungen	
Die Aufführungsversuche des Eberhard Kummer	351

<i>René Pérennec</i>	
Zur Funktion des Märchenhaften im ›Lanzelet‹ Ulrichs von Zatzikhoven	373
<i>Dietmar Peschel</i>	
Zwei Töne mit Eselsbrücke Zu Walthers Atze-Strophen	391
<i>Werner Röcke</i>	
Identität und kulturelle Selbstdeutung Transformationen des antiken Liebesromans in Mittelalter und Früher Neuzeit	403
<i>Elisabeth Schmid</i>	
›Parzival‹ und ›Simplicissimus Teutsch‹ Kontinuitäten und Brüche in der literarischen Tradition	419
<i>Robert Schöller</i>	
Minne-Fragmente Angedeutete Liebestragödien im ›Parzival‹ Wolframs von Eschenbach	441
<i>Richard Schrodtt</i>	
Textstrukturen und Themenkomplexe in der ›Melusine‹ Thürings von Ringoltingen	455
<i>Uta Störmer-Caysa</i>	
Verwandlungsgeschichten im romanhaften Erzählen des Mittelalters Ein kurzer Durchgang durch Raumzeitkonstellationen und Umbesetzungen	475
<i>Christa Agnes Tuczay</i>	
Differente Implikationen der Metapher vom Herzenstausch	499
<i>Norbert Voorwinden</i>	
Die Nibelungen, Flandern und Dan Brown Über Sagenrecycling	521
<i>Horst Wenzel</i>	
Sagen und Zeigen Zum Zusammenhang von Textdeixis und Bilddeixis	537

Julia Zimmermann

Im Zwielficht von Fiktion und Wirklichkeit

Zur Rezeption des Presbyterbriefs

in Albrechts ›Jüngerem Titulek‹ 547

Autoren- und Werkregister 567